

gedr
1945
H.B. No. 45
König. (von Gaebele) 41.

Fragenbeantwortung zum 2. Logenvortrag vom 12. März 1913 in München

gedruckt

von

Dr. Rudolf Steiner.

1. Kann man sich zwischen Tod und Geburt auch an frühere Zeit erinnern?

Das ist abhängig von der Entwicklung der Seele, wie auf der Erde, ob ein Mensch sich an frühere Erdenleben erinnert. Für die meisten Menschen ist es so, dass sie gedankemässig nur das eine Leben kennen, und erst wenn das Auftauchen der früheren Erdenleben beginnt, ist der ^{moment} Zeitpunkt, wo sie an die früheren Zeiten sich erinnern.

2. Wie kommt es, dass bei Johannes dem Täufer der Christus-Impuls gerade in das Maltalent sich umwandelt?

Man soll beim Fragenstellen bedenken, ob auch die Frage eine reale Bedeutung hat. Man kann auch so fragen wie eine Billiardkugel, die immer weiter rollt. Es ist nicht wie eine mathematische Vorstellung, welche nach menschlichen Begriffen sozusagen die Sache erklärt. Aber dieses Erklären ist eigentlich eine unberechtigte Anforderung. Der diese Anforderung stellt, macht einen Fehler, denn er überträgt Erdenverhältnisse auf geistige Verhältnisse. Begriffe haben nur auf der Erde Bedeutung, in den höheren Welten gibt es die Anschauung. Dieses in Begriffe Pressen ist mit wirklichen Okkultismus nicht vereinbar. Gibt es die Quadratur des Zirkels usw., das sind alle solche Fragen,

gedr
1975
Korrig. (von ...)

41.

Fragenbeantwortung zum 2. Logenvortrag vom 12. März 1913 in München

gedruckt

von

Dr. Rudolf Steiner.

1. Kann man sich zwischen Tod und Geburt auch an frühere Zeit erinnern?

Das ist abhängig von der Entwicklung der Seele, wie auf der Erde, ob ein Mensch sich an frühere Erdenleben erinnert. Für die meisten Menschen ist es so, dass sie gedankemässig nur das eine Leben kennen, und erst wenn das Auftauchen der früheren Erdenleben beginnt, ist der Zeitpunkt, wo sie an die früheren Zeiten sich erinnern.

2. Wie kommt es, dass bei Johannes dem Täufer der Christus-Impuls gerade in das Maltalent sich umwandelt?

Man soll beim Fragenstellen bedenken, ob auch die Frage eine reale Bedeutung hat. Man kann auch so fragen wie eine Billiardkugel, die immer weiter rollt. Es ist nicht wie eine mathematische Vorstellung, welche nach menschlichen Begriffen sozusagen die Sache erklärt. Aber dieses Erklären ist eigentlich eine unberechtigte Anforderung. Der diese Anforderung stellt, macht einen Fehler, denn er überträgt Erdenverhältnisse auf geistige Verhältnisse. Begriffe haben nur auf der Erde Bedeutung, in den höheren Welten gibt es die Anschauung. Dieses in Begriffe Pressen ist mit wirklichem Okkultismus nicht vereinbar. Gibt es die Quadratur des Zirkels usw., das sind alle solche Fragen.

Frage?
3. Ist Leben und Liebe dieselbe geistige Substanz?

Liebe kann ohne Astralleib garnicht gedacht werden, und Leben ist das, was durchdringt und durchströmt den Aetherleib. Also kann von vornherein von gleicher Substanz nicht die Rede sein.

Frage?
4. Ist die Liebe nicht die mütterliche Substanz, aus der Leben entsteht?

Mansoll nicht ²⁰abstrakte Fragen stellen, sondern sich an das über die höheren Hierarchien Gesagte halten.

~~5. Zählen die Marsbewohner zur Hierarchie der Menschen?~~

Frage?
6. Welches Verhältnis gibt es zwischen ^{dem} Ich und ^{der} Seele des Menschen während des Schlafens, und im Leben zwischen Tod und Geburt, zu anderen Planeten?

Es ist nicht dasselbe, weil ^{max im} der Schlaf ja bewusstlos ist. Die Beziehung zu den Planeten wird auch nie eine so innige im Schlaf ^{mit} wie im Leben nach dem Tode.

~~7. Kränkt sich eine Mutter, die ihr Kind mit moralischen Defekten zurücklässt, bis zum Ende seines Lebens, wenn sie nicht behoben werden?~~

~~Solche Dinge kommen durchaus vor, wie überhaupt sehr viel Schmerz bestehen kann.~~

Frage: gut die
8. Leichenverbrennung? *dem Begrabenen werden vorzuziehen?*

Was für eine Epoche das Richtige ist, muss für eine andere Epoche nicht auch das Richtige sein. Heute sind wir an dem Punkt, wo man nicht sagen kann die Leichenverbrennung sei besser

oder schlechter als die Beerdigung. Die für Leichenverbrennung eintreten, erscheinen allerdings als Pioniere für die Zukunft, aber heute leben wir noch in einem Menschheits-Zyklus, der es nicht so bedeutsam erscheinen lässt, ob die eine oder die andere Art angewendet wird. In der Zukunft wird man ^{sich} mehr der Leichenverbrennung ~~sich~~ nähern.

Frage
9. Wirkt das, was vorgeht bei der Einbalsamierung berühmter Personen heute auch so, wie damals bei den Mumien?

Es hat nicht mehr die ^{alte} Bedeutung wie früher, heute ist es ziemlich gleichgültig für die Seele, was mit dem zurückgebliebenen Leibe auf der Erde geschieht.

10. Trennt sich der physische Leib früher von der Seele nach dem Tode beim Materialisten, als beim Geisteslehrer?

Die Materialisten
Das hat ^{dabei} keine grosse Bedeutung.

11. Kann ein Verstorbener auch noch nach 12 Jahren an den Sorgen seiner Hinterbliebenen teilnehmen?

Das kann durchaus sein.

12. Wie erklärt man die Rückläufigkeit der Planeten?

Um das zu beantworten müsste ich hier Zeichnungen machen können.

13. Ist das, was Richard Wagner gegeben hat, als Unvollkommenheiten oder als Keime zu betrachten?

14. Ist die Christian Science schädlich?

Ihre Wirkung ist das Gegenteil der Wirkung ^{die von der Anthroposophie} einer Theosophie. Das Bedeutsamste ist nicht bloss Theorie aufzunehmen, ein

oder schlechter als die Beerdigung. Die für Leichenverbrennung eintreten, erscheinen allerdings als Pioniere für die Zukunft, aber heute leben wir noch in einem Menschheits-Zyklus, der es nicht so bedeutsam erscheinen lässt, ob die eine oder die andere Art angewendet wird. In der Zukunft wird man ^{sich} mehr der Leichenverbrennung ~~sich~~ nähern.

9. Wirkt das, was vorgeht bei der Einbalsamierung berühmter Personen heute auch so, wie damals bei den Mumien?

Es hat nicht mehr die ^{alte} Bedeutung wie früher, heute ist es ziemlich gleichgültig für die Seele, was mit dem zurückgebliebenen Leibe auf der Erde geschieht.

10. Trennt sich der physische Leib früher von der Seele nach dem Tode beim Materialisten, als beim Geistesschüler?

^{die Materialisten}
Das hat ^{dabei} keine grosse Bedeutung.

11. Kann ein Verstorbener auch noch nach 12 Jahren an den Sorgen seiner Hinterbliebenen teilnehmen?

Das kann durchaus sein.

12. Wie erklärt man die Rückläufigkeit der Planeten?

Um das zu beantworten müsste ich hier Zeichnungen machen können.

13. Ist das, was Richard Wagner gegeben hat, als Unvollkommenheiten oder als Keime zu betrachten?

14. Ist die Christian Science schädlich?

Ihre Wirkung ist das Gegenteil der Wirkung ^{die von der Anthroposophie} einer Theosophie. Das Bedeutsamste ist nicht bloss Theorie aufzunehmen, ^{als} ein ^{als}

blosses äusseres Wissen, sondern ^{es ist nötig} dass sie in unser ganzes Leben übergeht, ^{ja} unser ganzes Sein von ^{Antrop} Theosophie durchsetzt wird. Die Zusammenhänge bei sogenannten Heilungen durch Christian Science können sehr verwickelt sein. Z. B. ein Mensch wird geheilt, ^{der} Bruder oder die Schwester des Geheilten wird krank; das hängt damit zusammen. Man soll nicht dem materialistischen Grundsatz huldigen:

die einfachste Erklärung ^{sei} ist die Beste. ^{Trotzdem die Theorie}

der Christian Science nicht anders als ein Problem zur Bezeichnung ist man manchmal lieber auf diesem Gebiet gelehrt werden, denn es hängt ab, ob man über die Sache denkt, oder nicht.

15. Sind die Sphären, von denen im Vortrag die Rede war, dieselbe wie die Regionen des Geisterlandes in dem Buche "Theosophie"?
 Ja, wenn auch dort in mehr äusserlicher Weise geschildert.

dort.

16. Wie weit gingen die Weihen der eleusinischen Mysterien nach dem Mysterium von Golgatha?

Das war ganz verschieden. ^{Alle} die hier genannten Herren sind nicht weit gekommen in der Einweihung. Plutarch hatte keine hohe Einweihungsstufe, Jamblichus eine höhere, Apulejus gar nicht hoch.

Frage!

17. Hat jede Menschenseele eine ganz bestimmte Mission, und wie erkennt sie dann ihre Mission?

So zu fragen ist die graueste Abstraktion. Gewiss hat jede Menschenseele ihre Mission. Im Rosenkreuzer-Mysterium wird ja gesprochen von Kräften in der Menschenseele, die nicht verkommen dürfen, die verwendet werden müssen. Der Mensch wird ^{muss} ja immer vollkommener werden.

Frage!

18. Wie kommt es, dass viele grosse Individualitäten in einem

Zeiträum vereinigt sein können, z. B. ^{in der Zeit} klassische Dichtung der Deutschen?

Bei dieser Frage liegt unbewusst die Voraussetzung zugrunde: Die Natur macht keinen Sprung. Das ist aber der falscheste Satz, den es gibt. Man kann nicht erst einen abstrakten Begriff konstruieren und dann eine Frage darauf aufbauen. Es ist so, als ob man sich vorstellen würde, da sass ein göttliches Wesen und sagte: Jetzt wollen wir die klassische Literatur-Periode machen, da müssen wir eine Reihe von Wesen ^{herunterschicken} kommen lassen. So ist es aber doch nicht. Schiller hatte, ganz abgesehen von Goethe, zu ^{jeher} der Zeit die Notwendigkeit sich zu inkarnieren, ^{man} kann die ^{Sache} Frage auch umdrehen.

Frage: 19. Welche okkulte Bedeutung hatte für das Christentum das Anachoretentum?

Sie waren berufen, nicht durch entschiedene Taten zu wirken, sondern durch das, was sie sind. Jede Wesensart hat eine Bedeutung. Die einen wirken durch das, was sie tun, die anderen durch das, was sie erleben. Denn das, was man erlebt, ^{das} erlebt man ja nicht für sich, sondern für die ganze Weltenordnung.

Frage: 20. Talente, die man durch Mangel an Fleiss nicht ausnützte, bekommt man sie wieder?

Es wird sich der Mangel an Fleiss vielleicht in Mangel an leiblichen Fähigkeiten umsetzen!

Frage: 21. Darf man auch um seine Existenz bitten? man bittet ja auch um das tägliche Brot im Vaterunser?

Das hat eine grössere Bedeutung, das Vaterunser, als eine solche Bitte, ^{Nicht} eine Bitte, dass uns das tägliche Brot

anders gegeben werden soll als durch unsere Arbeit, ^{ist es.} Nicht in ego-
istischer Weise dieses oder jenes ^{sich} verbitten darf man im Gebete.
Man soll die Begriffe eher hinaufschrauben, als sie in die Sphäre
des Gewöhnlichen, Trivialen herunterziehen.

Frage: 22. Soll man im Kriege, ~~selbst~~ wenn er eigentlich ein Raubzug ist,
töten, selbst wenn es einem widerstrebt, oder soll man vielleicht
in die Luft schießen?

Wenn ^{Anthrop} Theosophie sich verbreitet, wird schon Frieden wer-
den. Das Vertrauen zur ^{Anthrop} Theosophie ist wichtiger als solche Fragen
zu stellen. An den Tatsachen zerschellen solche Fragen. Man glaubt,
es liegt ein Idealismus darin. Idealismus ist aber durchaus mit
krassem Materialismus vereinbar. Obwohl ein Ideal realisiert wer-
den kann, braucht man noch nicht deswegen Realist zu sein. ^{Wenn}
man mit dem Kopf durch die Wand ~~rennt~~, müsste man schon wirklich
einen recht harten Kopf haben, wenn die Wand besonderen Schaden
nimmt und nicht der Kopf. So könnte es einem ergehen, der im Sinne
dieser Frage handeln würde.

Frage: 23. Hat Christus Fleisch gegessen, oder ist das "Osterlamm" ein
Uebersetzungsfehler? Ist das Töten von Tieren nicht ein morali-
scher Defekt?

"Osterlamm" ist ein Ausdruck für Ostermahl, Mahlzeit.
Solche die überhaupt nicht wissen, dass Vegetarier existieren,
werden ⁱⁿ nicht einen solchen Ausdruck ^{nicht annehmen} "Uebersetzungsfehler" wählen.
Darauf kommt es aber nicht an, sondern darauf, dass wir erst jetzt
in dem Zeitpunkt stehen, wo der Vegetarismus Bedeutung gewinnen
von
kann. Das Töten ~~der~~ Tieren kann durchaus notwendig sein. Eine ver-

anders gegeben werden soll als durch unsere Arbeit. ^{ist es} Nicht in ego-
istischer Weise dieses oder jenes ^{sich} erbitten darf man im Gebete.
Man soll die Begriffe eher hinaufschrauben, als sie in die Sphäre
des Gewöhnlichen, Trivialen herunterziehen.

Frage: 22. Soll man im Kriege, ~~selbst~~ wenn er eigentlich ein Raubzug ist,
töten, selbst wenn es einem widerstrebt, oder soll man vielleicht
in die Luft schießen?

Wenn ^{Anthrop} Theosophie sich verbreitet, wird schon Frieden wer-
den. Das Vertrauen zur ^{Anthrop} Theosophie ist wichtiger als solche Fragen
zu stellen. An den Tatsachen zerschellen solche Frage. Man glaubt,
es liegt ein Idealismus darin. Idealismus ist aber durchaus mit
krassem Materialismus vereinbar. Obwohl ein Ideal realisiert wer-
den kann, braucht man noch nicht deswegen Realist zu sein. ^{Wenn}
man mit dem Kopf durch die Wand ~~rennt~~, müsste man schon wirklich
einen recht harten Kopf haben, wenn die Wand besonderen Schaden
nimmt und nicht der Kopf. So könnte es einem ergehen, der im Sinne
dieser Frage handeln würde.

Frage: 23. Hat Christus Fleisch gegessen, oder ist das "Osterlamm" ein
Übersetzungsfehler? Ist das Töten von Tieren nicht ein morali-
scher Defekt?

"Osterlamm" ist ein Ausdruck für Ostermahl, Mahlzeit.
Solche die überhaupt nicht wissen, dass Vegetarier existieren,
werden ⁱⁿ nicht einen ^{nicht man} solchen Ausdruck "Übersetzungsfehler" wählen.
Darauf kommt es aber nicht an, sondern darauf, dass wir erst jetzt
in dem Zeitpunkt stehen, wo der Vegetarismus Bedeutung gewinnen
von
kann. Das Töten ~~an~~ Tieren kann durchaus notwendig sein. Eine ver-

wanzte Wohnung zu haben, das kann auch einen treffen, der sogar eine okkulte Entwicklung durchmachen will. Da muss der Okkultist sogar seine okkulte Entwicklung etwas zurückstellen. Man wird in der Zukunft nicht mehr so viele Tiere zu töten brauchen, weil wenigstens ein Teil der Menschheit dem Vegetarismus zuneigen wird. Ob das Tier-töten ein moralischer Defekt ist? Da kann man nicht sagen ja oder nein. Es gibt ja Jäger, die berufsmässig Wild jagen, darunter Menschen mit dem allerzartesten Gemüt (nicht-wahr, Herr Baron, ist es nicht so?) Das gibt es ^{und dem Lande} dort mehr wie in der Stadt, wo die Leute zwar Fleisch essen, aber vor dem Tiertöten zurückschrecken. Es ist so, wie ein Mann, ~~der einen Hund~~ ^{an den Kopf trifft} blutig tritt, der einen Hund geschlagen hat und ausruft: Ich kann das nicht ertragen, ich bin ein Gemütsmensch!-Man soll nicht mit dem "moralischen Defekt" ~~soweit~~ herumwerfen, sondern Vertrauen ^{geistige Erkenntnis} zur Theosophie haben, dass sich dadurch die Moralitäten der Menschen immer mehr erhöhen ^{wird}.

(Es scheinen keine andere Fragen mehr ^{vor} zu ^{liegen} sein.)

- - - - -

wanzte Wohnung zu haben, das kann auch einen treffen, der sogar eine okkulte Entwicklung durchmachen will. Da muss der Okkultist sogar seine okkulte Entwicklung etwas zurückstellen. Man wird in der Zukunft nicht mehr so viele Tiere zu töten brauchen, weil wenigstens ein Teil der Menschheit dem Vegetarismus zuneigen wird. Ob das Tier-töten ein moralischer Defekt ist? Da kann man nicht sagen ja oder nein. Es gibt ja Jäger, die berufsmässig Wild jagen, darunter Menschen mit dem allerzartesten Gemüt (nicht-wahr, Herr Baron, ist es nicht so?) Das gibt es ^{auf dem Lande} dort mehr wie in der Stadt, wo die Leute zwar Fleisch essen, aber vor dem Tiertöten zurückschrecken. Es ist so, wie ein Mann, ~~der einen Hund~~ ^{der blutig tritt} blutig tritt, der einen Hund geschlagen hat und ^{ausruft:} Ich kann das nicht ertragen, ich bin ein Gemütsmensch! Man soll nicht mit dem "moralischen Defekt" ~~soweit~~ herumwerfen, sondern Vertrauen ^{geistige Erkenntnisse} zur Theosophie haben, dass sich dadurch die Moralitäten der Menschen immer mehr erhöhen ^{wird.}

(Es scheinen keine andere Fragen mehr ^{vor} zu sein.)